



Wiederwahl

Dr.-Ing. Yvonne Weitsch

Market Segment Manager Aerospace and Defense, Satellite Test
Rohde & Schwarz International GmbH, München

Beruflicher Werdegang

1999 - 2005	Studium der Elektro-und Informationstechnik, Vertiefung: Kommunikations technik, Schwerpunkt: Hochfrequenztechnik, Universität Stuttgart
2005 - 2005	Diplomarbeit, Universidad Politécnica de Madrid, Spanien
2005 - 2005	Forschungsaufenthalt, Fraunhofer Institut (damals FGAN), FHR Wachtberg
2006 - 2008	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Stuttgart, Institut für Hochfrequenztechnik
2008 - 2011	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Technische Universität München (TUM), Lehrstuhl für Hochfrequenztechnik, Promotion zum Dr. Ing.
2011 - 2018	Entwicklungsingenieurin Analoge Hardware/Antennen, Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG
2018 - 2019	Technology Manager Satellite Communications, Rohde & Schwarz International GmbH
2019 - heute	Market Segment Manager Aerospace & Defense, Satellite Test, Rohde & Schwarz International GmbH

Mitarbeit ITG/VDE usw.

2015	VDE ITG Mitglied
2019	Leiterin des ITG Fachausschusses HF1 „Antennen“

Zielvorstellung

Wir leben in einem Informationszeitalter, in dem Vernetzung eine immer wichtigere Rolle spielt, nicht nur in der Gesellschaft, sondern auch in der Technik. Zu dieser Vernetzung trägt der VDE ideal bei. Daher möchte ich den Austausch zwischen den Fachausschüssen mit gemeinsamen Veranstaltungen voranbringen. Aus fachbereichsübergreifenden Themen entstehen nicht nur neue technische Herausforderungen, sondern auch Chancen. Ein konkretes Beispiel ist 6G und die Vision eines 3D Kommunikationsnetzes, in dem verschiedene Kommunikationstechnologien integriert sein werden.

Diese und andere Querschnittsthemen möchte ich voranbringen z.B. in der Form von Positionspapieren und Workshops, die den Austausch und die aktive Zusammenarbeit von verschiedenen Fachgebieten fördern.

Eine weitere wichtige Aufgabe sehe ich darin, den VDE und die ITG noch interessanter für junge Mitglieder zu gestalten. Der VDE kann informieren und aufklären zu aktuellen Themen wie zum Beispiel die Sicherstellung der Energieversorgung mit erneuerbaren Energien und die der lückenlosen Mobilfunkkommunikation. Mit diesen gegenwärtigen Themen möchte ich auch das Interesse der jüngeren Generation wieder auf die Elektrotechnik/Kommunikationstechnik lenken und so zum Studium anregen, da die Anzahl der Studierenden rückgängig ist. Um die jüngeren Generationen zu erreichen, sollten digitale Zugangsformen gewählt werden und interessante digitale Auftritte.